

Informationen zur Datenverarbeitung

In Betreuungsangelegenheiten und Betreuungsggerichtshilfe werden personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Gütersloh
Die Landrätin
Herzebrocker Straße 140
33334 Gütersloh
Telefon: 05241/85 - 0

E-Mail: Kreisverwaltung@kreis-guetersloh.de

2. Angaben zur Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Kreises Gütersloh
Herzebrocker Straße 140
33334 Gütersloh
Tel.: 05241/85 – 1126

E-Mail: datenschutzbeauftragte@kreis-guetersloh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- a) Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet zum Zwecke der Betreuungsggerichtshilfe, bei Sachverhaltsermittlungen und Erstellung von Sozialberichten in betreuungsgerichtlichen Verfahren, für die Benennung von geeigneten BetreuerInnen, bei der Feststellung der Eignung als BetreuerIn, bei der Vermittlung anderer Hilfen, bei der Durchführung von Beglaubigungen von Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten, im Registrierungsverfahren als BerufsbetreuerIn, bei Beratungsanfragen zu betreuungsrechtlichen Fragestellungen
- b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung), Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (öffentliche Aufgabe) und das Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)

4. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Ihre personenbezogenen Daten (Ziffer 7) werden – soweit zum gesetzlichen Auftrag notwendig – ausschließlich zu oben genannten Zwecken weitergegeben an

- a) Betreuungsgerichte
- b) Sozialleistungsträger (z. B. Sozialamt, Rentenversicherung)
- c) Ärztinnen/Ärzte und Pflegeeinrichtungen
- d) Betreuerinnen/Betreuer (ehrenamtlich oder beruflich), Betreuungsvereine
- e) Weitere Behörden und Institutionen im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die personenbezogenen Daten für die Aufgabe der gerichtlichen Unterstützung werden nach zwei Jahren nach Beendigung des Verfahrens ((Nichteinrichtung einer Betreuung, Beendigung des Betreuungsverfahrens, Tod) gelöscht.

Die Akten zum Verfahren einer Registrierung für Berufsbetreuer werden 10 Jahre nach Beendigung des Verfahrens (Ablehnung, Widerruf oder Rücknahme) gelöscht.

6. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden weder an einen Empfänger weitergegeben, der sich außerhalb der Europäischen Union (in einem Drittland) befindet, noch an eine internationale Organisation, es sei denn, dass dies zu einer der unter Ziffer 3 genannten Aufgaben zwingend erforderlich ist.

7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

- Personenstammdaten (Name, Geburtsdatum, Anschrift)
- Kontaktdaten (Telefonnummer, Mail-Adressen)
- Sozialdaten (familiäre und wirtschaftliche Verhältnisse)
- Gesundheitsdaten (soweit erforderlich)
- Berufsausbildung und sonstige Qualifikation von BetreuerInnen und BewerberInnen, Daten zur Überprüfung der Zuverlässigkeit und Eignung im Betreuungsrecht (Angaben im Schuldnerverzeichnis, Führungszeugnis)

8. Betroffenenrechte

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung gespeicherter Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Telefax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de

10. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Aus der Informations- und Beratungspflicht sowie den Mitteilungspflichten der Betreuungsbehörde gem. den o. g. Rechtsgrundlagen ergibt sich die Offenlegung persönlicher Daten. Antragsteller einer Dienstleistung der Betreuungsbehörde sind verpflichtet, die o. g. notwendigen Daten bereitzustellen. Fehlende Mitwirkung bzw. Versagung der Datenerhebung hat ggf. eine Antragsversagung und eine Hinderung der Aufgabenwahrnehmung der Betreuungsbehörde zur Folge.